

KUNSTHAUS ZÜRICH

David Sulzer (*9.9.1784 Winterthur, +14.9.1864 Landschlacht (Weinfelden))



Titel	Bildnis des Metzgers und Kunsthändlers Heinrich Cramer
Weitere Titel	Portrait of Butcher and Art Dealer Heinrich Cramer
Datierung	um 1847
Material/ Technik	Öl auf Leinwand
Massangaben	Bildmass: 58 x 51 cm (oval)
Signatur/Inscription	-
Beschriftung	-
Werkverzeichnis	-
Exemplar /Auflage	-
Edition	-
Inv. Nr.	67
Creditline	Kunsthhaus Zürich, Geschenk des Künstlers, 1847
Zugangsjahr	1847

Gattung	painting
Systematik	C 1[1] painting 19th century CHE

Werkbeschreibung Das Porträt von Heinrich Cramer (1812–1871), gemalt von David Sulzer, zeigt einen vielseitig engagierten Zürcher Bürger. Cramer war Metzger und Kunsthändler, zugleich ein talentierter Volksdichter. Besonders bekannt wurde er durch seine organisatorische Tätigkeit für die Sechseläuten-Umzüge, die er von 1839 bis 1870 mitgestaltete. Diese Umzüge, ein zentraler Bestandteil des Zürcher Zunftlebens, wurden durch Cramers Beitrag über Jahrzehnte geprägt (vgl. Markus Brühlmeier/Beat Frei: Das Zürcher Zunftwesen, Bd. II, 2005).

David Sulzer (1785–1858), der das Bildnis schuf, war ein Porträtmaler und Zeichenlehrer aus Zürich. Sulzer ist für seine realistischen Darstellungen bekannt, die oft Persönlichkeiten des kulturellen und politischen Lebens zeigen. Mit Werken wie den Porträts von Heinrich Cramer und Johann Martin Usteri dokumentierte er die Gesellschaft seiner Zeit und schuf zugleich Zeugnisse des bürgerlichen Selbstverständnisses des 19. Jahrhunderts.

KUNSTHAUS ZÜRICH

Das Porträt von Cramer spiegelt dessen bürgerliche Stellung und vielseitige Interessen wider und zeigt zugleich den Einfluss der Kunst im städtischen Leben Zürichs während des 19. Jahrhunderts.

Provenienz	Das Kunsthaus publiziert fortlaufend seine Bestände auf der Sammlung Online. Aufgrund des hohen zeitlichen Aufwands für eine umfassende wissenschaftliche Erschliessung einzelner Werke, haben wir entschieden, auch Werke ohne Provenienzanangaben der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die Erschliessung der Provenienzen wird fortlaufend nachgeholt und online aktualisiert. Für Rückfragen und Hinweise erreichen Sie uns unter provenienzforschung(at)kunsthaus.ch .
Provenienzstatus	-
Zur Provenienz	(Recherchestand 01.01.2007)
Literatur	- Kunsthaus Zürich. Gesamtkatalog der Gemälde und Skulpturen, hrsg. von Zürcher Kunstgesellschaft et al., Sammlungskatalog, Ostfildern: Hatje Cantz, 2007, S. 156.